

kurz & bündig aus Statistik und Stadtforschung - Auswirkungen von Corona

Inhaltsverzeichnis

Tourismus

- Übernachtungen 2
- Veränderung der Zahl an Gästen und Übernachtungen 3

Verkehr

- Fahrgäste bei ESWE Verkehr 4
- Straßenverkehrsunfälle 5
- Verunglückte im Straßenverkehr 6

ANHANG

Tourismus und Verkehr
update 2022

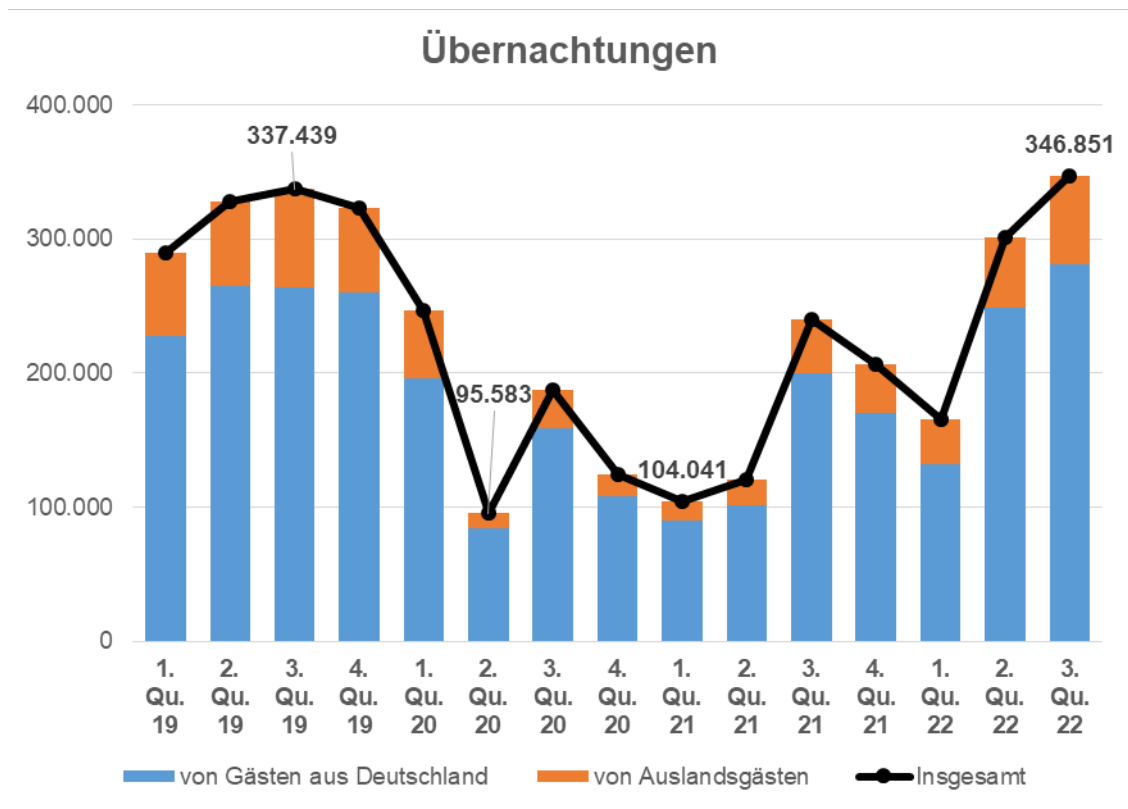
Übernachtungen

346.851

Übernachtungen im 3. Quartal 2022

Nach den teils heftigen Auswirkungen der Corona-Pandemie ist der Tourismus in Wiesbaden wieder im Aufwind. So liegt die Zahl der Übernachtungen im 3. Quartal 2022 mit 346.851 sogar über dem Wert für das 3. Quartal im Vor-Corona-Jahr 2019 (337.439 Übernachtungen).

Demgegenüber wurden im 2. Quartal 2020 lediglich 95.583 Übernachtungen registriert, das ist ein historisches Tief. Auch vom 4. Quartal 2020 bis zum 2. Quartal 2021 haben die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie zu niedrigen Übernachtungszahlen geführt.



Tourismus

Seit Beginn der Corona-Pandemie im März 2020 war der Tourismus durch Reisebeschränkungen, Lockdowns und Grenzschließungen beeinträchtigt. Übernachtungen waren zeitweise nur aus geschäftlichen Gründen erlaubt und für die Beherbergungen mussten die geöffneten Betriebe zahlreiche Auflagen erfüllen.



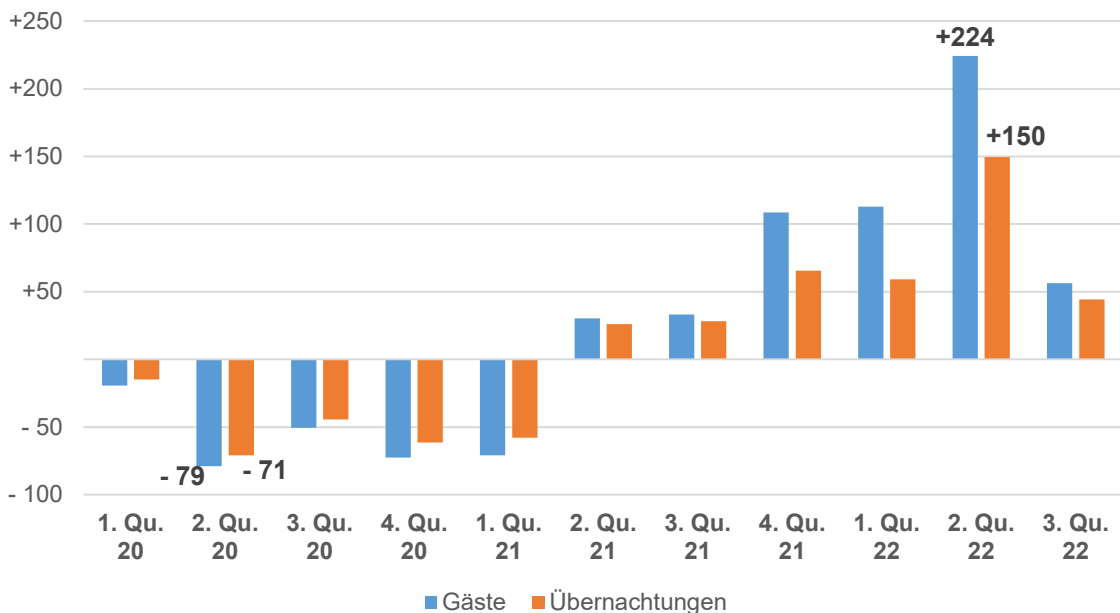
Daten Hessisches Statistisches Landesamt
Stand Dezember 2022

Veränderung der Zahl an Gästen und Übernachtungen

Vor allem zu Beginn der Corona-Pandemie brachen die Zahlen im Tourismus ein. So kamen beispielsweise im 2. Quartal 2020 79 % weniger Gäste nach Wiesbaden als im 2. Quartal 2019. Im Vergleich zu diesen sehr niedrigen Ausgangswerten gab es im 2. Quartal 2021 wieder ein Plus an Gästen und Übernachtungen. Im 2. Quartal 2022 lässt sich im Vergleich zu 2021 die stärkste Steigerung feststellen: 224 % mehr Gäste fanden ihren Weg in die Wiesbadener Hotellerie.

+ 224 %
 mehr Gäste
 im 2. Quartal 2022
 als 2021

Gäste und Übernachtungen
 Veränderung zum Vorjahresquartal in %



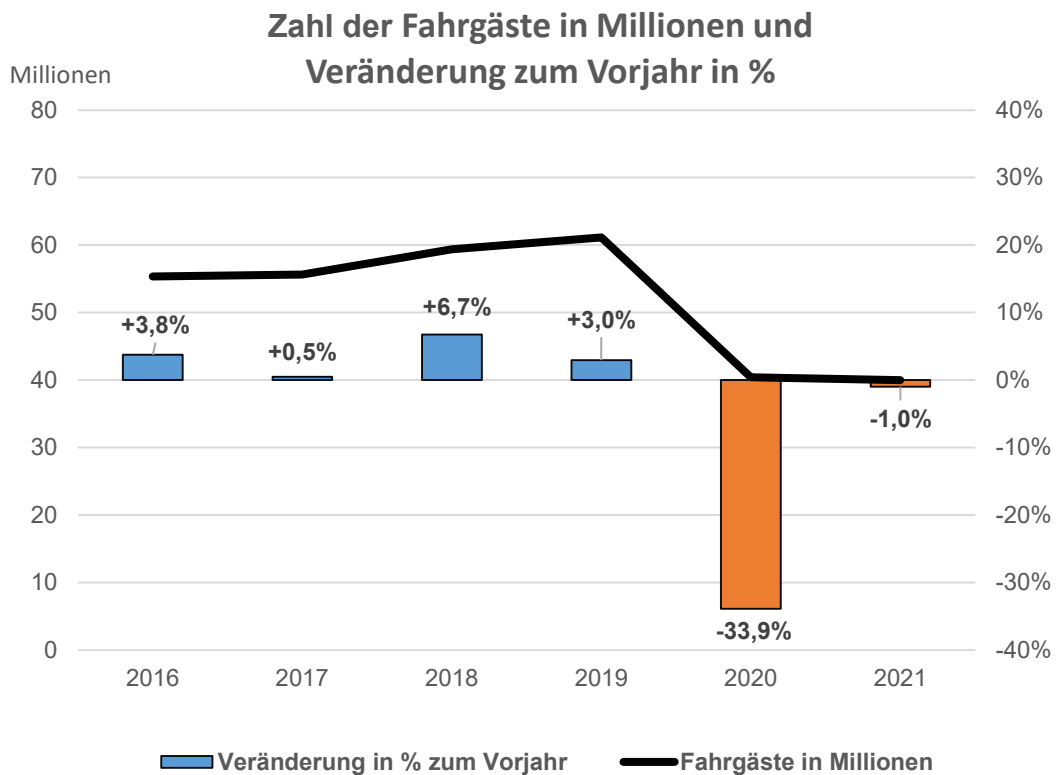
Beherbergungsbetrieb

Die Tourismusstatistik erfasst Betriebe mit zehn und mehr Betten sowie Campingplätze mit mindestens zehn Stellplätzen.

Fahrgäste bei ESWE Verkehr

Auch im Jahr 2021
weiterer Rückgang
der Fahrgäste um
- 1,0 %

Als Folge des Lockdowns, der Einschränkungen im öffentlichen Leben sowie der (teilweisen) Verlagerung von Erwerbsarbeit ins Homeoffice ist die Zahl der Fahrgäste bei ESWE-Verkehr deutlich geschrumpft. Nach jahrelangem Anstieg der Fahrgastzahlen verzeichnete die Wiesbadener Verkehrsgesellschaft im ersten Corona-Jahr 2020 nur noch 40,4 Millionen Fahrgäste, das entspricht einem Minus von 33,9 % im Vergleich zu 2019. Dieser Trend konnte auch 2021 nicht gestoppt werden: Die Zahl der Fahrgäste liegt bei 40,0 Millionen und ist damit um - 1,0 % niedriger als 2020.



Fahrgast

Im öffentlichen Personennahverkehr werden beförderte Personen anhand des Verkaufs von Fahrausweisen ermittelt. Dabei werden Zeit- und Mehrfahrtenkarten entsprechend ihrer Ausnutzung mehrfach gezählt.

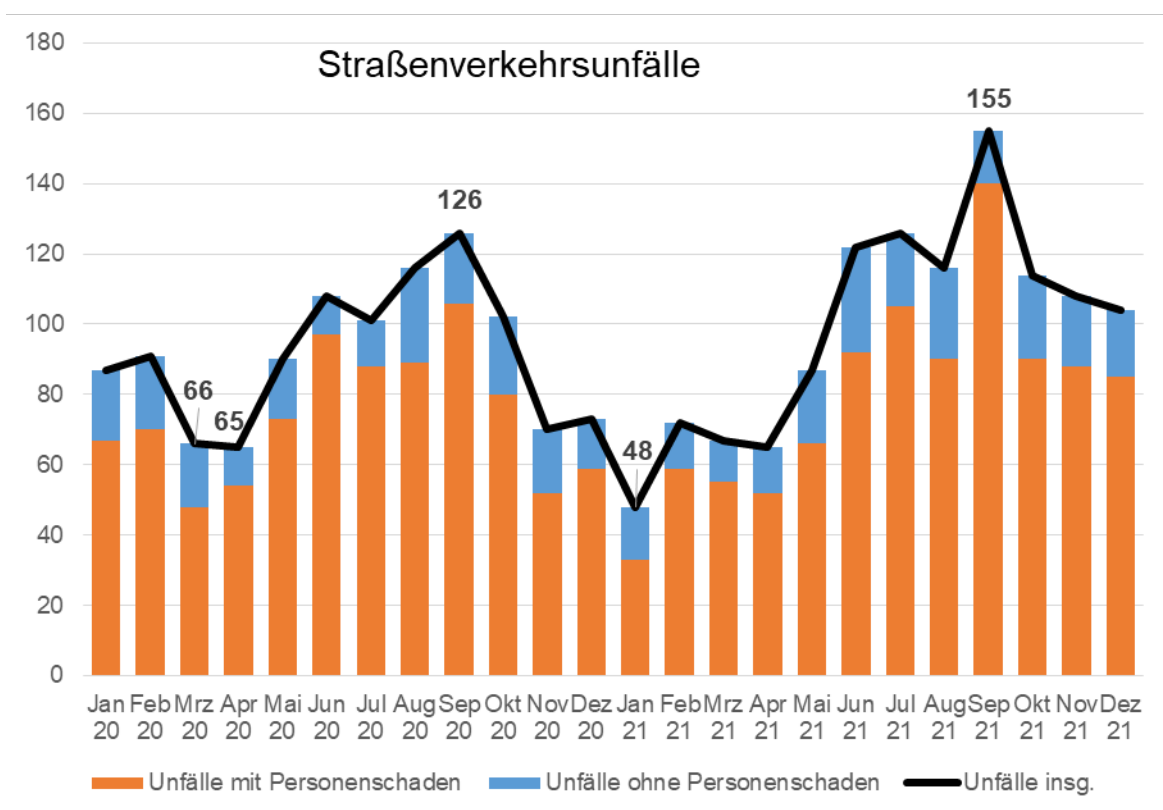
Straßenverkehrsunfälle

Die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie führten zu einem erheblichen Rückgang des Verkehrsaufkommens (durch Lockdowns, Einschränkungen im öffentlichen Leben, verstärktes Homeoffice). Dies wiederum führte zu einer Reduzierung der Zahl der Verkehrsunfälle insbesondere in den Monaten März/April 2020 sowie November 2020 bis April 2021. Im Januar 2021 wurden nur 48 Unfälle registriert - das ist ein Allzeittief.

Im Januar 2021 gab es lediglich

48

Straßenverkehrsunfälle



Straßenverkehrsunfälle

Es werden schwerwiegende Unfälle mit Personen- oder erheblichem Sachschaden ausgewiesen. Nicht berücksichtigt werden die Unfälle auf den Bundesautobahnen, die durch das Stadtgebiet führen.

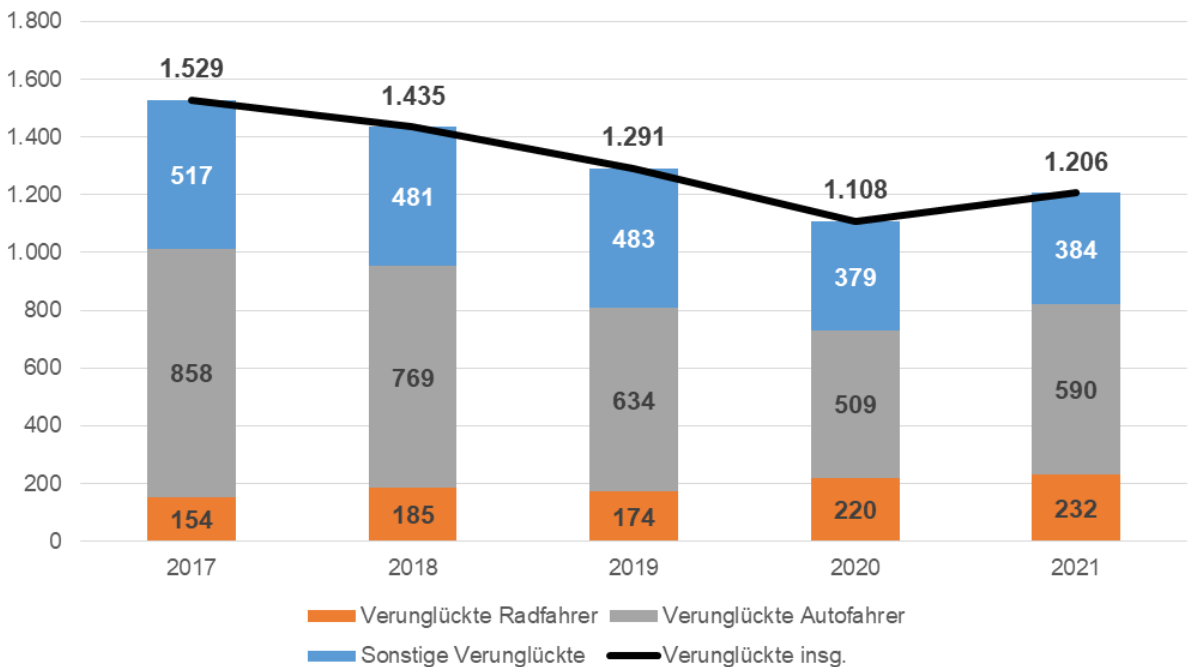
Daten Hessisches Statistisches Landesamt
 Stand Dezember 2022

Verunglückte im Straßenverkehr

Noch nie sind in
 Wiesbaden so viele
 Fahrradfahrer/-innen
 verunglückt wie im Jahr
 2021:
232

Weniger Straßenverkehrsunfälle bedeuten auch weniger Verunglückte. Im Jahr 2020 sind in Wiesbaden 1.108 Personen verunglückt, im Jahr 2021 1.206 Personen. Beide Werte liegen jeweils niedriger als die Werte der Vorjahre. Unterschiede lassen sich allerdings im Hinblick auf einzelne Gruppen von Verkehrsteilnehmern feststellen. So ist die Zahl der verunglückten Rad-/Pedelecfahrer/-innen gestiegen, die der verunglückten Autofahrer/-innen ist hingegen gesunken. Es ist davon auszugehen, dass sich während der Corona-Pandemie die individuelle Mobilität verstärkt auch auf das Rad verlagert hat und damit das Plus der Verunglückten auf dem Rad teilweise erklärt.

Verunglückte



Verunglückte

Zu den Verunglückten zählen Getötete, Leicht- und Schwerverletzte.
 Zu den Radfahrern werden auch die Pedelecfahrer gezählt.

Tourismus und Verkehr

Anhang

Tourismus: Übernachtungen

		Übernachtungen			Übernachtungen Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %		
		insgesamt	von Gästen aus Deutschland	von Gästen aus dem Ausland	insgesamt	von Gästen aus Deutschland	von Gästen aus dem Ausland
2020	Januar	88 998	69 621	19 377	- 1,2	- 3,6	+8,3
	Februar	102 922	80 482	22 440	+5,6	+5,2	+6,8
	März	54 660	46 112	8 548	- 46,5	- 41,6	- 63,2
	April	20 778	18 486	2 292	- 78,4	- 76,2	- 87,6
	Mai	30 055	26 408	3 647	- 74,6	- 72,5	- 83,7
	Juni	44 750	39 247	5 503	- 60,7	- 57,0	- 75,8
	Juli	56 624	47 717	8 907	- 48,6	- 43,8	- 64,9
	August	62 941	52 139	10 802	- 45,3	- 41,8	- 57,6
	September	67 933	58 751	9 182	- 39,5	- 34,4	- 59,5
	Oktober	59 163	51 839	7 324	- 49,4	- 45,0	- 67,7
	November	36 085	30 554	5 531	- 67,9	- 65,9	- 76,0
	Dezember	29 655	25 651	4 004	- 68,4	- 66,6	- 76,6
	Jahr	654 564	547 007	107 557	- 48,8	- 46,2	- 58,9
2021	Januar	31 645	26 790	4 855	- 64,4	- 61,5	- 74,9
	Februar	31 991	27 773	4 218	- 68,9	- 65,5	- 81,2
	März	40 405	35 442	4 963	- 26,1	- 23,1	- 41,9
	April	37 757	32 476	5 281	+81,7	+75,7	+130,4
	Mai	34 283	28 413	5 870	+14,1	+7,6	+61,0
	Juni	48 521	40 904	7 617	+8,4	+4,2	+38,4
	Juli	72 600	61 156	11 444	+28,2	+28,2	+28,5
	August	82 046	67 058	14 988	+30,4	+28,6	+38,8
	September	85 906	71 890	14 016	+26,5	+22,4	+52,6
	Oktober	83 266	68 732	14 534	+40,7	+32,6	+98,4
	November	73 249	60 912	12 337	+103,0	+99,4	+123,1
	Dezember	50 165	40 638	9 527	+69,2	+58,4	+137,9
	Jahr	671 834	562 184	109 650	+2,6	+2,8	+1,9
2022	Januar	45 283	36 746	8 537	+43,1	+37,2	+75,8
	Februar	51 026	40 410	10 616	+59,5	+45,5	+151,7
	März	69 216	54 499	14 717	+71,3	+53,8	+196,5
	April	77 975	65 233	12 742	+106,5	+100,9	+141,3
	Mai	113 442	94 044	19 398	+230,9	+231,0	+230,5
	Juni	109 517	89 672	19 845	+125,7	+119,2	+160,5
	Juli	114 956	91 724	23 232	+58,3	+50,0	+103,0
	August	111 453	91 149	20 304	+35,8	+35,9	+35,5
	September	120 442	97 925	22 517	+40,2	+36,2	+60,7

Daten Hessisches Statistisches Landesamt
Stand Dezember 2022 (2022 vorläufige Zahlen)

Tourismus: Gäste

	Gäste			Gäste Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %		
	insgesamt	aus Deutschland	aus dem Ausland	insgesamt	aus Deutschland	aus dem Ausland
2020 Januar	39 603	31 240	8 363	- 0,6	- 2,5	+7,1
Februar	45 798	36 447	9 351	+7,6	+6,5	+12,2
März	19 521	16 291	3 230	- 58,9	- 56,2	- 68,8
April	4 905	4 201	704	- 88,6	- 88,1	- 91,0
Mai	10 270	8 694	1 576	- 81,6	- 80,8	- 85,0
Juni	16 888	14 591	2 297	- 68,4	- 66,2	- 77,5
Juli	22 401	18 201	4 200	- 53,7	- 51,9	- 60,2
August	26 657	21 559	5 098	- 50,4	- 50,0	- 51,9
September	28 213	24 248	3 965	- 48,0	- 45,0	- 61,0
Oktober	22 514	19 589	2 925	- 57,2	- 54,1	- 70,6
November	11 349	9 031	2 318	- 79,4	- 80,0	- 76,7
Dezember	8 099	6 089	2 010	- 82,2	- 84,1	- 72,5
Jahr	256 218	210 181	46 037	- 56,7	- 56,1	- 59,4
2021 Januar	9 134	6 555	2 579	- 76,9	- 79,0	- 69,2
Februar	9 311	7 307	2 004	- 79,7	- 80,0	- 78,6
März	12 192	9 819	2 373	- 37,5	- 39,7	- 26,5
April	11 027	8 497	2 530	+124,8	+102,3	+259,4
Mai	12 196	9 389	2 807	+18,8	+8,0	+78,1
Juni	18 540	15 007	3 533	+9,8	+2,9	+53,8
Juli	30 265	24 726	5 539	+35,1	+35,8	+31,9
August	34 239	26 999	7 240	+28,4	+25,2	+42,0
September	38 330	31 704	6 626	+35,9	+30,7	+67,1
Oktober	35 696	29 052	6 644	+58,6	+48,3	+127,1
November	31 753	25 995	5 758	+179,8	+187,8	+148,4
Dezember	20 084	15 833	4 251	+148,0	+160,0	+111,5
Jahr	262 767	210 883	51 884	+2,6	+0,3	+12,7
2022 Januar	17 336	13 187	4 149	+89,8	+101,2	+60,9
Februar	20 475	15 430	5 045	+119,9	+111,2	+151,7
März	27 379	20 794	6 585	+124,6	+111,8	+177,5
April	33 376	27 256	6 120	+202,7	+220,8	+141,9
Mai	50 536	41 696	8 840	+314,4	+344,1	+214,9
Juni	51 476	42 474	9 002	+177,6	+183,0	+154,8
Juli	56 096	44 307	11 789	+85,3	+79,2	+112,8
August	49 249	39 613	9 636	+43,8	+46,7	+33,1
September	55 324	45 862	9 462	+44,3	+44,7	+42,8

Straßenverkehr: Unfälle

	Straßenverkehrsunfälle			Straßenverkehrsunfälle Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %		
	insgesamt	mit Personen- schaden	ohne Personen- schaden	insgesamt	mit Personen- schaden	ohne Personen- schaden
2020 Januar	87	67	20	- 15,5	- 6,9	- 35,5
Februar	91	70	21	+16,7	+4,5	+90,9
März	66	48	18	- 26,7	- 30,4	- 14,3
April	65	54	11	- 39,8	- 38,6	- 45,0
Mai	90	73	17	- 12,6	- 11,0	- 19,0
Juni	108	97	11	- 7,7	- 1,0	- 42,1
Juli	101	88	13	+12,2	+12,8	+8,3
August	116	89	27	- 4,9	- 11,9	+28,6
September	126	106	20	+14,5	+10,4	+42,9
Oktober	102	80	22	- 9,7	- 9,1	- 12,0
November	70	52	18	- 35,8	- 37,3	- 30,8
Dezember	73	59	14	- 28,4	- 21,3	- 48,1
Jahr	1 095	883	212	- 12,0	- 11,4	- 14,5
2021 Januar	48	33	15	- 44,8	- 50,7	- 25,0
Februar	72	59	13	- 20,9	- 15,7	- 38,1
März	67	55	12	+1,5	+14,6	- 33,3
April	65	52	13	0,0	- 3,7	+18,2
Mai	87	66	21	- 3,3	- 9,6	+23,5
Juni	122	92	30	+13,0	- 5,2	+172,7
Juli	126	105	21	+24,8	+19,3	+61,5
August	116	90	26	0,0	+1,1	- 3,7
September	155	140	15	+23,0	+32,1	- 25,0
Oktober	114	90	24	+11,8	+12,5	+9,1
November	108	88	20	+54,3	+69,2	+11,1
Dezember	104	85	19	+42,5	+44,1	+35,7
Jahr	1 184	955	229	+8,1	+8,2	+8,0

Daten Hessisches Statistisches Landesamt
 Stand Dezember 2022

Straßenverkehr: Verunglückte

		Verunglückte				Verunglückte Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %			
		insgesamt	Rad- und Pedelec- fahrer	Autofahrer	Sonstige	insgesamt	Rad- und Pedelec- fahrer	Autofahrer	Sonstige
2020	Januar	88	10	43	35	+3,5	+100,0	- 10,4	+9,4
	Februar	95	5	58	32	+9,2	- 16,7	+9,4	+14,3
	März	64	10	39	15	- 28,1	- 9,1	- 11,4	- 55,9
	April	61	20	23	18	- 46,5	+42,9	- 59,6	- 58,1
	Mai	90	20	40	30	- 5,3	+81,8	- 7,0	- 26,8
	Juni	116	38	37	41	- 12,1	+65,2	- 39,3	- 14,6
	Juli	114	26	49	39	+17,5	+30,0	+25,6	+2,6
	August	100	20	32	48	- 20,0	- 35,5	- 36,0	+9,1
	September	135	25	64	46	+9,8	+78,6	+14,3	- 13,2
	Oktober	96	21	43	32	- 22,0	+31,3	- 38,6	- 13,5
	November	67	14	32	21	- 48,5	+27,3	- 50,0	- 61,8
	Dezember	82	11	49	22	- 9,9	- 8,3	0,0	- 26,7
	Jahr	1 108	220	509	379	- 14,2	+26,4	- 19,7	- 21,5
2021	Januar	39	3	24	12	- 55,7	- 70,0	- 44,2	- 65,7
	Februar	74	8	43	23	- 22,1	+60,0	- 25,9	- 28,1
	März	71	14	33	24	+10,9	+40,0	- 15,4	+60,0
	April	68	10	41	17	+11,5	- 50,0	+78,3	- 5,6
	Mai	84	22	42	20	- 6,7	+10,0	+5,0	- 33,3
	Juni	120	35	52	33	+3,4	- 7,9	+40,5	- 19,5
	Juli	136	26	64	46	+19,3	0,0	+30,6	+17,9
	August	115	21	54	40	+15,0	+5,0	+68,8	- 16,7
	September	176	42	68	66	+30,4	+68,0	+6,3	+43,5
	Oktober	110	16	70	24	+14,6	- 23,8	+62,8	- 25,0
	November	105	25	40	40	+56,7	+78,6	+25,0	+90,5
	Dezember	108	10	59	39	+31,7	- 9,1	+20,4	+77,3
	Jahr	1 206	232	590	384	+8,8	+5,5	+15,9	+1,3

Informierte wissen mehr ...

www.wiesbaden.de/statistik

www.wiesbaden.de/umfrage

www.wiesbaden.de/stadtforschung



Landeshauptstadt Wiesbaden
Amt für Statistik und Stadtforschung
- Wilhelmstraße 32 | 65183 Wiesbaden
- Postfach 39 20 | 65029 Wiesbaden

Telefon 06 11 | 31 56 91

E-Mail amt-fuer-statistik-und-stadtforschung@wiesbaden.de

 **Winfo**
DATEN · ANALYSEN · WIESBADEN

